

Für den folgenden Abdruck habe ich B zu Grunde gelegt, obgleich es jünger ist und den Ereignissen weniger nahe steht als O. Ich habe das gethan: 1) weil B die ursprüngliche Niederschrift vollständiger enthält, als O; 2) weil es bei größerer Mühe sorgfamer geschrieben ist, als dieses; 3) weil es technisch leichter erschien den ausführlicheren Text zu geben und die Kürzungen des anderen durch Noten zu bezeichnen, als umgekehrt die Erweiterungen von B unter dem kürzeren Texte von O in die Noten zu bringen. — Die drei größeren Abschnitte über des Verfassers Berufung 1674, über seinen Besuch in Obershagen 1675 und über seine Entlassung 1679, welche O eigenthümlich sind, habe ich in den laufenden Text aufgenommen, aber gekennzeichnet. Der gemeinschaftliche Text von O und B ist durchweg nach B angegeben. Die Abweichungen in O, welche nicht bloß in der Wortstellung bestehen oder sonst bedeutungslos sind, habe ich in den Noten angegeben. Die Orthographie des Verfassers und die Interpunction ist modernisirt.

**Beschreibung des Französischen und Schwedischen Krieges und was die Braunschweig-Lüneburgischen Völker ausgerichtet von Anno 1674 bis Anno 1679.**

Anno 1674 den 23<sup>t</sup> u. 24<sup>t</sup> Julii war General Rendezvous auf der gelben Weide über der Weser vor der Nienburg, da den 25<sup>t</sup> ej., war nemerio 1) S. Jacobi majoris, morgens mit dem frühesten der Marsch im Namen der heiligen Dreieinigkeit angetreten wurde durch Stift Minden, die Grafschaft Lippe, Stift Paderborn, Grafschaft Waldeck, Hessen-Darmstadt bei Marburg und Frankfurt am Main vorbei und folgendes bei Mainz die Cavallerie und Infanterie über die fliegenden —, die Artillerie und Bagage aber über die Schiff-Brücken den Rhein passiret.

1) Verscrieben für „memoria“.